

Updoon – neet wegdoon!

Van de Tafels in Düütskland hebben ji seker al höört. Dat gifft haast dusend in uns Land. Eten un Drinken mit en knappe MHD word van Freeiwilligen bi de Kooplüü un grote Supermarkten insammelt, un denn na de Tafels henbrocht. Daar könen Lüü mit en leeg Inkomen un ok Minsken, de up Hülp anwesen sünd, de Saken denn goodkoop of deelwies umsünst ofhalen.

Wied mehr as 250.000 Tünnen an Eetwark un Drinkeree worden up disse Aard un Wies vör dat Wegsmieten bewahrt. Wi proten hier van 250 Millionen Kilo Eetwaar! Mehr as een Millioun Minsken in Düütskland hebben daar wat van. Neet blot in grote Steden as Berlin, Hambörg of Köln. Ok in Oostfreesland gifft dat disse Tafels an verscheden Steden. Overall gifft dat Minsken, de daar up anwesen sünd. So word Eten un Drinken neet wegsmeten. Dat kummt bi de Lüü an,



Viele Menschen sind auf Tafeln angewiesen. FOTO: GOLLNOW/DPA

de 't bruken können. Deelwies gahn de Kooplüü nu aver ok al neje Paden. Ik kenn to en Bispööl en lüttje Supermarkt, de Bananen un Tuffels, wenn de al en bietje d'röver sünd, stuuv bi de Kasse utleggt. Van de Bananen kann sük denn elk un een so wat wegnehmen. De kösten nix.

Up de Maneer werden de Bananen denn futt unnerwegens eten un neet wegsmeten. Van de Tuffels dürt een sük ok en Kooksel mitnehmen. De sünd för all Lüü doch. Daar mutt een kien Nawies för paraat hebben.

So gifft dat alltied mehr Steden, de Eetwaar vör dat Wegsmieten bewahren. Ok hier up 't Eiland. Hier kann een saterdags na de Grundschool henkommen, en lüttje Spenn ofgeven, un daar denn en bunte Büdel för mit na Huus nehmen. Daar is Eetwaar un Drinkeree mit en knappe MHD in – of

ok Saisonwaar. So hebb ik al de mooiste un leckerste Wiehnachtzuckerlaa in Januarmaant mit na Huus hen brocht. Faken sünd in disse bunte Büdels ok Nudels in, waar boven de Plastikpüüt en bietje anreten is. Daar is ja nix mit! Un buttendeem worden Nudels kookt.

Dat Projekt is för all Lüü up de Insel doch. Daar

mutt sük
nüms för
schamen,

wenn he
daar henko-
men deit.

Daar mutt
ok nüms
Nood um
hebben,

dat he anner-
seen wat wegnehmen deit.

Bi dat Projekt treffen sük heel verschieden Minsken up de Schoolhoff, proten mitnanner un halen sük wat för hör Mahltieden of. Updoon – neet wegdoon!

KOLUMNE



Platt maakt



Antje Lü-
ben